



Weiterbildung Pflege

**Klinische Kompetenzen
in Patienten- und
Familienedukation**

Certificate of
Advanced Studies

CAS

Klinische Kompetenzen in Patienten- und Familienedukation

Erweitern Sie Ihre klinischen Kompetenzen in Patienten- und Familienedukation. Vertiefen Sie Ihr Wissen in der Förderung des Selbstmanagements, in der Planung und Einführung massgeschneiderter Patientenedukationsprogramme und dem Einsatz digitaler Medien.

Ein Viertel der Schweizer Bevölkerung weist chronische Gesundheitsprobleme auf. Betroffene sind dabei im Krankheitsmanagement grösstenteils sich selbst überlassen. Spezialisierte Pflegefachpersonen können hier wichtige Hilfestellungen bieten. Sie schulen und beraten Patientinnen, Patienten und ihre Angehörigen in den unterschiedlichen Krankheitsphasen evidenzbasiert und nachhaltig.

Im CAS Klinische Kompetenzen in Patienten- und Familienedukation lernen Sie Schlüsselfaktoren nachhaltiger Patientenedukation und die Einflussfaktoren des Lernen und Lehrens kennen. Das Verständnis für individuelles Gesundheitsverhalten und Ihre Fähigkeit Patientinnen, Patienten und ihre Angehörigen gezielt in ihrem Selbstmanagement zu unterstützen und zu fördern wird vertieft. Mit Hilfe digitaler Medien erweitern Sie Ihren Handlungsspielraum in der Patientenedukation. Sie werden befähigt wirksame edukative Interventionen forschungsbasiert auf Patientenpräferenzen abzustimmen und Umgebungsfaktoren miteinzubeziehen. Auf diesen Grundlagen erarbeiten Sie ein Patientenedukationsprogramm und ein Konzept für ein eigenes Medienprojekt.

Facts & Figures

Zielgruppe

Diplomierte Pflegefachpersonen im Akut- und Langzeitbereich, im stationären oder ambulanten Bereich

Voraussetzungen

- Bachelor of Science in Pflege/Master of Science in Pflege
- «Sur Dossier»-Aufnahme: Diplom Pflege HF/DN II mit Nachweis einer anspruchsvollen, wissenschaftlich fundierten, berufsbezogenen Weiterbildung von mindestens 300 Lektionen
- Zwei Jahre Berufserfahrung, gute Englischkenntnisse zur Bearbeitung von Fachliteratur, Fähigkeit zu wissenschaftsbasiertem Arbeiten, Zugang zum Praxisfeld sowie die Bereitschaft, praktische Aufgaben und Projekte umzusetzen

Zeitbedarf und Abschluss

Der Präsenzunterricht umfasst 24 Tage, plus 1 Tag Einführung. Zusätzlich ist mit rund 270 Stunden für das Selbststudium zu rechnen. Mit dem erfolgreichen Abschluss des CAS erwerben Sie 15 ECTS-Punkte*.

* ECTS (European Credit Transfer and Accumulation System) ist das europäische System zur Anrechnung, Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen.

Kursdaten

Die Kursdaten sind publiziert unter zhaw.ch/gesundheit/weiterbildung

Kosten

Modul im Rahmen des CAS	CHF	2400.-
Gesamtes CAS	CHF	7200.-
Einschreibegebühr	CHF	300.-
Dossierprüfung	CHF	200.-

Die Kursunterlagen sind im Preis inbegriffen und werden elektronisch zur Verfügung gestellt. Weitere Fachliteratur geht zu Lasten der Teilnehmenden. Die Kurskosten werden jeweils einzeln in Rechnung gestellt. Preisänderungen vorbehalten.

Leitung

Bernadette Alig, Leiterin Weiterbildung und Dienstleistung Pflege

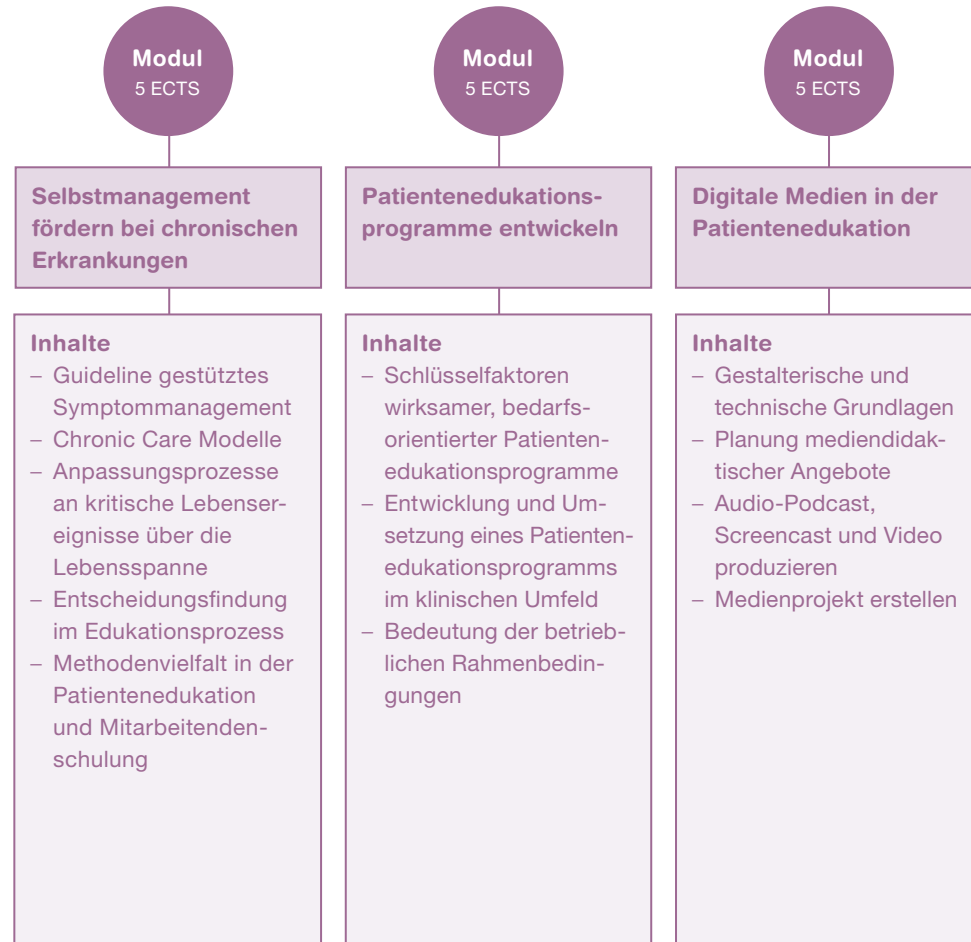
Information und Anmeldung

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Fragen zum Kurs richten Sie bitte an Services Weiterbildung: weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch

Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Website bei der Kursausschreibung: zhaw.ch/gesundheit/weiterbildung

Aufbau und Inhalte

Das CAS Klinische Kompetenzen in Patienten- und Familienedukation besteht aus drei Weiterbildungskursen/Modulen.



Selbstmanagement fördern bei chronischen Erkrankungen

In diesem Modul vertiefen Sie Ihr Verständnis für die vielschichtigen Herausforderungen, denen chronisch kranke Menschen und ihre Angehörigen gegenüberstehen. Sie erkennen Bewältigungsschwierigkeiten und Potenzial in der Gesundheitsförderung und leiten mögliche Lernbedürfnisse sowie einen entsprechenden Lernbedarf ab. Sie vertiefen und erweitern Ihre Fach- und Methodenkompetenz bezüglich Symptommanagement. Die erworbene Methodenvielfalt in der Patientenedukation können Sie sowohl bei Patientinnen, Patienten und Angehörigen, als auch in der Schulung von Mitarbeitenden angemessen einsetzen.

Patientenedukationsprogramme entwickeln

In diesem Modul erfahren Sie, was ein wirksames Edukationsprogramm ausmacht und erhalten Einblick in Entwicklungen und Implementierungen von Patientenedukationsprogrammen. Sie erwerben Kenntnisse bezüglich digitalen Tools und Innovationsprozessen und leiten Konsequenzen für die Entwicklung und Evaluation von Patientenedukationsprogrammen ab. Auf dieser Grundlage reflektieren Sie Ihr eigenes edukatives Vorgehen und erarbeiten ein auf ihr klinisches Tätigkeitsfeld zugeschnittenes Edukationsprogramm.

Digitale Medien in der Patientenedukation

Der Einsatz von digitalen Medien hat in der Patientenedukation grosses Potenzial. In diesem Modul erwerben Sie Grundlagen der Mediendidaktik und der Gestaltung von audiovisuellen Medien. Im Selbststudium vertiefen Sie Ihr Wissen und erarbeiten ein Konzept für ein eigenes Medienprojekt. Ergänzend dazu profitieren Sie von Einzelberatungen zu Ihrem Projekt. Das realisierte Medienprojekt wird am letzten Kurstag präsentiert.

Gesundheit

Institut für Pflege
Technikumstrasse 71
Postfach
8401 Winterthur

Telefon +41 58 934 63 88

E-Mail weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch

Web zhaw.ch/gesundheit



Ort der Durchführung

ZHAW Department Gesundheit, Technikumstrasse 71, 8401 Winterthur

Die Weiterbildung des Departements Gesundheit ist zertifiziert von

